

**GEMEINDE  
BURGSTALL**

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL



**COMUNE  
DI POSTAL**

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES  
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

Sitzung vom - Seduta del  
**23.05.2023**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA  
GIUNTA COMUNALE**

Uhr - Ore  
**19:00**

PNRR Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“ - CUP: D91F22004200006 - CIG: 98270588CC - Zuschlagserteilung - Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft

**Oggetto:** PNRR Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 “Servizio e cittadinanza digitale” Misura 1.4.3 Adozione piattaforma pagoPA - CUP: D91F22004200006 - CIG: 98270588CC - aggiudicazione - Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa

Nach Erfüllung der im Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol Regionalgesetz Nr. 2/2018 festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige Legge Regionale n. 2/2018, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa Giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

	entschuldigt abwesend	assente giustificato	unentschuldigt abwesend	assente ingiustificato
UNTERKOFILER Othmar				
AMORT Helene				
BRUGGER Hansjörg		X		
CONDOTTA Alessio		X		
NART Tanja				

Ihren Beistand leistet die Gemeindesekretärin

Assiste la Segretaria comunale

Dr. Doris von DELLEMANN

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

UNTERKOFILER Othmar

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

PNRR Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“ - CUP: D91F22004200006 - CIG: 98270588CC - Zuschlagserteilung - Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft

## DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 85 vom 09.05.2023 wurde beschlossen, das Vergabeverfahren mittels Direktauftrag für gegenständliche Dienstleistung im Sinne des Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 einzuleiten und hierfür die technischen Eigenschaften zu genehmigen.

Gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 („Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“) greifen für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, unbeschadet der Ausnahme gemäß Artikel 38 LG vom 17. Dezember 2015 Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenabkommen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt, unbeschadet der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind.

Angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Rahmenvereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Gütern/Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt.

In Ermangelung einer Ausschreibung für die Zulassung im elektronischen Markt des Landes Südtirol (MEPAB) wird die Vergabe über das telematische System des Landes (<https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/>) vorgenommen.

Es wurde entschieden, die gegenständliche Dienstleistung gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) nach Einholung eines Voranschlags direkt zu vergeben.

Es wurden Erkundungen vorgenommen, um das Vorliegen von Risiken durch Interferenzen bei der Vertragsausführung zu überprüfen, und es wurden keine derartigen Risiken festgestellt, weshalb es nicht notwendig ist, das Einheitsdokument für die Bewertung der Risiken durch Interferenzen (DU-VRI) zu erstellen.

Die wesentlichen Vertragsklauseln sind im vereinfachten technischen Bericht, der einen integrierenden Bestandteil vorliegender Maßnahme darstellt und im Muster des Beauftragungsschreibens enthalten.

Festgestellt dass:

**Oggetto:** PNRR Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 “Servizio e cittadinanza digitale” Misura 1.4.3 Adozione piattaforma pagoPA - CUP: D91F22004200006 - CIG: 98270588CC - aggiudicazione - Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa

## LA GIUNTA COMUNALE

Con delibera della Giunta comunale n. 85 del 09/05/2023 è stato deliberato di avviare il procedimento di gara per il servizio di cui in oggetto ai sensi dell’art. 1 comma 2 del Decreto Legge n. 76/2020 e di approvare le caratteristiche tecniche.

Rilevato che, ai sensi dell’art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: “Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano”, per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all’art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all’adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall’ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l’eccezione di cui all’articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, fatta salva la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile.

Considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire

e in assenza di bandi di abilitazione nel mercato elettronico provinciale (MEPAB) la stazione appaltante procede all’affidamento attraverso il sistema telematico provinciale (portale <http://www.bandi-altoadige.it>).

Ritenuto di procedere all’affidamento diretto per il servizio di cui in oggetto ai sensi dell’art. 1 comma 2 del Decreto-legge n. 76/2020 (affidamenti diretti di importo inferiore a 139.000 euro oltre IVA) a seguito di richiesta di preventivo.

Rilevato che sono stati condotti accertamenti volti ad appurare l’esistenza di rischi da interferenza nell’esecuzione dell’appalto in oggetto e che non sono stati riscontrati i suddetti rischi; pertanto, non è necessario provvedere alla redazione del DUVRI.

Precisato che le clausole negoziali essenziali sono contenute nella relazione tecnica semplificata, che forma parte integrante del presente provvedimento, e nello schema di lettera d’incarico.

Dato atto che:

- die Gemeinde die Einführung eines Integrationsdienstes mit der PagoPA-Plattform für Zahlungen im Zusammenhang mit Bürgerdiensten, die über die Verwaltungs- und Buchhaltungsplattformen des Gemeindenverbandes verwaltet werden und mit dem Südtiroler Einzugsdienst integriert sind, beabsichtigt;
- die Plattformen, die die Zahlungsdienste unterstützen, vom Gemeindenverband im Rahmen seiner vom Statut vorgesehenen institutionellen Tätigkeit verwaltet und der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden;
- der Gemeindenverband die notwendigen Integrationsdienste für regionale und nationale Plattformen wie myCIVIS, Südtiroler Einzugsdienst, PND, PDND, PagoPA, AppIO entwickelt, wartet und allen Südtiroler Gemeinden zur Verfügung stellt;
- der Gemeindenverband diese Dienstleistungen auf die spezifischen Bedürfnisse der Südtiroler Gemeinden spezialisiert hat, indem die Bedürfnisse der Gemeinden gebündelt werden, um eine Skaleneffizienz zu gewährleisten, die ein Höchstmaß an Effizienz, Wirksamkeit und Kostengünstigkeit der entwickelten Produkte bietet;
- der Gemeindenverband als derjenige Anbieter identifiziert wurde, der die beste Qualität der Dienstleistungen zu den niedrigsten Kosten garantieren kann, wobei auch die oben erwähnten Größenvorteile und die Bündelung der Bedürfnisse fast aller Gemeinden der Provinz Bozen genutzt werden.

Es wird festgehalten, dass das gegenständliche Vergabeverfahren ganz oder teilweise mit Mitteln aus dem PNRR und dem PNC sowie aus den von den Strukturfonds der Europäischen Union kofinanzierten Programmen finanziert wird.

Die Ausgabe liegt unter 40.000 Euro und ist somit nicht im Zweijahresprogramm der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen enthalten.

Nach Einsichtnahme in die Verfahrensunterlagen laut Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen, welches folgendes Ergebnis ausweist: Angebot vom 18.05.2023 des Wirtschaftsteilnehmers Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft über 1.500,00 € zuzüglich MwSt.

In der Erwägung, gegenständlichen Auftrag genanntem Wirtschaftsteilnehmer zu einem Gesamtbetrag von 1.500,00 € zuzüglich MwSt. zu erteilen, zumal das eingegangene Angebot angemessen erscheint.

Die Voraussetzungen des Bieters laut Art. 80 des GVD Nr. 50/2016 wurden durch Eintragung desselben in das telematische Verzeichnis des Online-Portals ISOV der Autonomen Provinz Bozen überprüft.

Nach Einsichtnahme in den laufenden Haushaltsplan.

Nach Einsichtnahme in die folgenden Bestimmungen:

- il Comune intende realizzare un servizio di integrazione con la Piattaforma PagoPA per i pagamenti relativi ai servizi al cittadino, che vengono gestiti tramite le piattaforme gestionali e contabili messe a disposizione dal Consorzio dei Comuni e integrate con Alto Adige Riscossioni;

- le piattaforme che supportano i servizi di pagamento sono gestite e messe a disposizione al Comune dal Consorzio dei Comuni, nell'ambito delle sue attività istituzionali previste dal suo statuto;

- il Consorzio dei Comuni sviluppa, mantiene e mette a disposizione di tutti i Comuni altoatesini i necessari servizi di integrazione per le piattaforme regionali e nazionali, come myCIVIS, Alto Adige Riscossioni, PND, PDND, PagoPA, AppIO;

- il Consorzio dei Comuni ha specializzato tali servizi sulle esigenze specifiche dei comuni altoatesini, mettendo a fattore comune le esigenze dei comuni stessi, così da garantire un'economia di scala in grado di offrire massima efficienza, efficacia ed economicità dei prodotti sviluppati;

- il Consorzio dei Comuni è stato individuato come il fornitore che può garantire la miglior qualità dei servizi con i minori costi, sfruttando anche le economie di scala sopra citate e la messa in comune delle esigenze della quasi totalità dei comuni della provincia di Bolzano.

La presente procedura di affidamento è finanziata, in tutto o in parte, con le risorse previste dal PNRR e dal PNC e dai programmi cofinanziati dai fondi strutturali dell'Unione europea.

La spesa è inferiore a 40.000 euro e che quindi la stessa non è contenuta nel programma biennale degli acquisti.

Vista la documentazione del portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano, dalla quale risulta: offerta del 18/05/2023 dell'operatore economico Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa per 1.500,00 € oltre all'IVA.

Ritenuto di conferire l'incarico in argomento al citato operatore economico per un importo complessivo di 1.500,00 € oltre all'IVA, in quanto l'offerta presentata risulta essere congrua.

I presupposti dell'offerente di cui all'art. 80 del D.lgs n. 50/2016 sono stati controllati tramite iscrizione dello stesso nell'elenco telematico del portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano.

Visto il bilancio di previsione in corso.

Visti:

- Gesetzesdekret Nr. 76/2020, LG Nr. 16/2015 und LG Nr. 17/1993 zur „Regelung des Verwaltungsverfahrens“,
- GvD Nr. 50/2016 und DPR Nr. 207/2010,
- Verordnung über die Regelung der Verträge, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 8 vom 11.04.2011 und abgeändert mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 30 vom 14.11.2011;
- DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445,
- GvD Nr. 81/2008 insbesondere Art. 26 Abs. 6.

Nach Einsichtnahme in das positive Gutachten hinsichtlich der fachlichen (fPcTNTIUSr8IBEzg5i0UfMHdsV8X5rc+2tZiB3Fd-gLA=) und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit (zYUdUgSaEN42QNzA86thblUFdU3EOzoi2Ueixm+1rUw=) dieses Beschlusses.

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol R.G. Nr. 2/2018.

Für notwendig erachtet, diesen Beschluss im Eilverfahren im Sinne von Art. 183, Absatz 4 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018 zu fassen, um die Folgemaßnahmen so schnell wie möglich umsetzen zu können.

einstimmig ausgedrückt in gesetzlicher Form

### beschließt



**Finanziert von der Europäischen Union**  
NextGenerationEU

**1)** Die Dienstleistung wird aus den oben angeführten Gründen an den Wirtschaftsteilnehmer Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft aufgrund des Angebotes vom 18.05.2023 in Höhe von 1.500,00 € + MwSt. vergeben.

**2)** Die Gemeindesekretärin als Verfahrensverantwortliche im Sinne des Art. 31 des GvD. Nr. 50/2016 für die PNRR Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“ - CUP: D91F22004200006 zu bestätigen.

**3)** Für Vergabeverfahren mit einem Betrag von weniger als 40.000 Euro (ohne MwSt.) wird keine endgültige Sicherheit gefordert.

**4)** Es findet Art. 47 Absatz 4 des Gesetzesdekrets Nr. 77/2021 Anwendung, demzufolge hat der Auftragnehmer die Pflicht, einen Anteil von mindestens 30% der zur Ausführung des Vertrages oder zur Durchführung von Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Vertrag notwendigen Anstellungen der Beschäftigung von Frauen und Jugendlichen vorzubehalten.

- Il Decreto Legge n. 76/2020, la LP n. 16/2015 e la LP n. 17/1993 in materia di “Disciplina del procedimento amministrativo”
- il D.Lgs. n. 50/2016 e d.p.r. n. 207/2010
- il regolamento comunale per la disciplina dei contratti, approvato con delibera consiliare n. 8 dd. 11/04/2011 e modificato con delibera consiliare n. 30 dd. 14/11/2011;
- il d.p.r. del 28 dicembre 2000, n. 445
- il D.Lgs. n. 81/2008 e, in particolare, l’art. 26, comma 6.

Visto il parere positivo riguardante la regolarità tecnica (fPcTNTIUSr8IBEzg5i0UfMHdsV8X5rc+2tZiB3Fd-gLA=) e contabile (zYUdUgSaEN42QNzA86thblUFdU3EOzoi2Ueixm+1rUw=) di questa delibera.

Visto il Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018.

Ritenuto di dichiarare immediatamente eseguibile la presente deliberazione ai sensi dell’articolo 183, comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018, al fine di garantire un’esecuzione celere dei provvedimenti consecutivi.

ad unanimità di voti favorevoli espressi in forma di legge

### delibera



**Finanziato dall'Unione europea**  
NextGenerationEU

**1)** Di affidare per le motivazioni espresse in premessa il servizio in oggetto all’operatore economico Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa in base all’offerta dd. 18/05/2023 per un importo pari a 1.500,00 + IVA.

**2)** Di confermare la segretaria comunale come responsabile unica di procedimento ai sensi dell’art. 31 del Dlgs. n. 50/2016 per la PNRR Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 “Servizio e cittadinanza digitale” Misura 1.4.3 Adozione piattaforma pagoPA - CUP: D91F22004200006.

**3)** Per procedure il cui importo dell’affidamento è sotto i 40.000 euro (al netto di IVA) non viene richiesta alcuna garanzia definitiva.

**4)** Trova applicazione l’art. 47, comma 4 del DL n. 77/2021 di conseguenza l’affidatario ha l’obbligo di assicurare una quota pari almeno al 30 per cento delle assunzioni necessarie per l’esecuzione del contratto o per la realizzazione di attività ad esso connesse o strumentali, all’occupazione giovanile e femminile.

**5)** Es wird bestätigt, dass keine Risiken durch Interferenzen bestehen. Entsprechend wird festgehalten, dass keine Sicherheitskosten für Risiken durch Interferenzen entstehen, und dass kein DUVRI erstellt werden muss, so dass daher dem Wirtschaftsteilnehmer kein Betrag für das Risikomanagement zuerkannt wird.

**6)** Der Vertrag ist gemäß Art. 37 LG Nr. 16/2015 abzuschließen.

**7)** Die Ausgabe ist bereits verpflichtet (Verpflichtung Nr. 357/23).

**8)** Es wird erklärt, dass die gegenständliche Dienstleistung durch die Europäische Union finanziert ist – NextGenerationEU.

**9)** Die vorliegende Maßnahme ist zur allgemeinen Kenntnisnahme auf der Webseite dieser Verwaltung unter „Transparente Verwaltung“ und das Ergebnis auf dem Portal des Informationssystems Öffentliche Verträge zu veröffentlichen.

**10)** Folgendes festzuhalten: auf Grundlage der geltenden Bestimmungen „Außerordentlicher Plan gegen die Mafia“, im Sinne des Gesetzes Nr. 136/2010, übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung zur Rückverfolgung der finanziellen Flüsse. Alle finanziellen Bewegungen des vorliegenden Vertrags werden ausschließlich auf den eigens dafür vorgesehenen Kontokorrenten registriert und durchgeführt, mittels Bank- oder Postüberweisung, bei sonstiger Aufhebung kraft Gesetzes gemäß Art. 1456 ZGB. Der Auftragnehmer verpflichtet sich zudem, in den Verträgen zur Weitervergabe die Klausel zur Rückverfolgung der Zahlungen einzubauen.

**11)** Diesen Beschluss aus den in den Prämissen angeführten Gründen im Sinne von Art. 183, Absatz 4 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018 mit demselben Abstimmungsergebnis für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

**12)** Jeder Bürger kann gegen diesen Beschluss im Sinne von Art. 183, Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevorstand Einspruch erheben. Innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an dem die Veröffentlichungsdauer dieses Beschlusses abgelaufen ist (Art. 41, Absatz 2, Verwaltungsprozessordnung), kann beim Regionalen Verwaltungsgericht, Sektion Bozen, Rekurs eingebracht werden. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie Entlohnungen, ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tagen ab Kenntnisnahme reduziert.

**5)** Di confermare l'assenza di rischi da interferenza. Conseguentemente si dà atto che non sussistono costi della sicurezza per rischio da interferenza e che non si rende necessaria la predisposizione del DUVRI e che quindi nessuna somma riguardante la gestione dei suddetti rischi verrà riconosciuta all'operatore economico.

**6)** Di stabilire che il contratto sarà stipulato ai sensi dell'art. 37 LP n. 16/2016.

**7)** La spesa risulta essere già impegnata (impegno n. 357/23).

**8)** di dichiarare che il servizio in oggetto è finanziato dall'Unione europea – NextGenerationEU.

**9)** Di disporre che il presente provvedimento venga pubblicato sul sito di questa Amministrazione nella sezione "Amministrazione trasparente", ai fini della generale conoscenza e che l'esito venga pubblicato sul Sistema Informativo Contratti Pubblici.

**10)** Di dare atto come segue: in base alla vigente normativa "Piano straordinario contro le mafie" di cui alla legge 136/2010, l'appaltatore si assume l'obbligo di tracciabilità dei flussi finanziari. Tutti i movimenti finanziari del presente contratto saranno registrati ed effettuati esclusivamente sui conti correnti dedicati tramite lo strumento del bonifico bancario o postale, pena la risoluzione di diritto ex art. 1456 c.c.. L'appaltatore si assume, inoltre, l'onere di inserire nei contratti di subappalto la clausola sulla tracciabilità dei pagamenti.

**11)** Di dichiarare, per i motivi citati in premessa e con lo stesso risultato di votazione, la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell'articolo 183, comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige L.R. n. 2/2018.

**12)** Ogni cittadino può, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni, presentare alla Giunta Comunale opposizione avverso questa deliberazione ai sensi dell'art. 183 comma 5 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige. Entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione della delibera (art. 41, comma 2 del Codice del Processo Amministrativo) può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa, sezione di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici ovvero espropri, il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

Der Vorsitzende - Il Presidente:

*UNTERKOFLER Othmar*

Letto, approvato e sottoscritto.

Die Gemeindesekretärin - La Segretaria comunale:

*Dr. Doris von DELLEMANN*

**digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale**